Gruppe B indirekt geheizt für 180 MA Gleichstrom.

REN 1814 Anfangsstufentriode.

Siehe REN 914.

RENS 1817d Doppelgitterröhre.

Als Mischröhre für Ueberlagerungsempfänger bestimmt.

Siehe REN 704 d.

RENS 1818 HF Schirmgitterröhre.

Siehe RENS 1264.

RENS 1819 Exponentialröhre.

Siehe RENS 1214.

RENS 1820 HF Schirmgitterröhre.

Siehe RENS 1204.

REN 1821 Universaltriode.

Siehe REN 904.

RENS 1823d Endpentode.

Für lautstarke NF Verstärkung bestimmt. Bei maxim. 200 V Anodenspannung beträgt die erzielbare Sprechleistung ca 1 W.

RENS 1824 Mischhexode.

Siehe RENS 1224.

REN 1826 Binode.

Siehe REN 924.

RENS 1834 Fadinghexode.

Siehe RENS 1234.

RENS 1854 Schirmgitter-Binode.

Siehe RENS 1254.

RENS 1884 HF Pentode.

Siehe RENS 1284.

RENS 1894 HF Exponentialpentode.

Siehe RENS 1294.

B L 2 Endpentode.

Gute Ausgangsleistung auch bei 110 V Netzspannung.

Gruppe C indirekt geheizt für Gleich- und Wechselstromnetze.

Allstromröhren. /Heizstrom 200 mA/.

C F 1 Hochfrequenzpentode.

Als HF, ZF und NF Verstärker geeignet. Auch als Audion gut verwendbar. Maxim. zulässiger Spitzenwert zwischen Kathode und Faden 125 V.

C F 2 Regelbare HF Pentode,

starkregelnd für geringe Gittervorspannungsänderungen. Maxim.zulässiger Spitzenwert zwischen Kathode und Faden 125 V.

C K 1 Oktode.

Als regelbare Mischröhre für Ueberlagerungsempfänger bestimmt. Regelfähigkeit 1 : 10.000.Spitzenwert zwischen Kathode und Faden: 125 V.

C L 2 Endpentode,

auch für kleine Anodenspannungen gut geeignet.

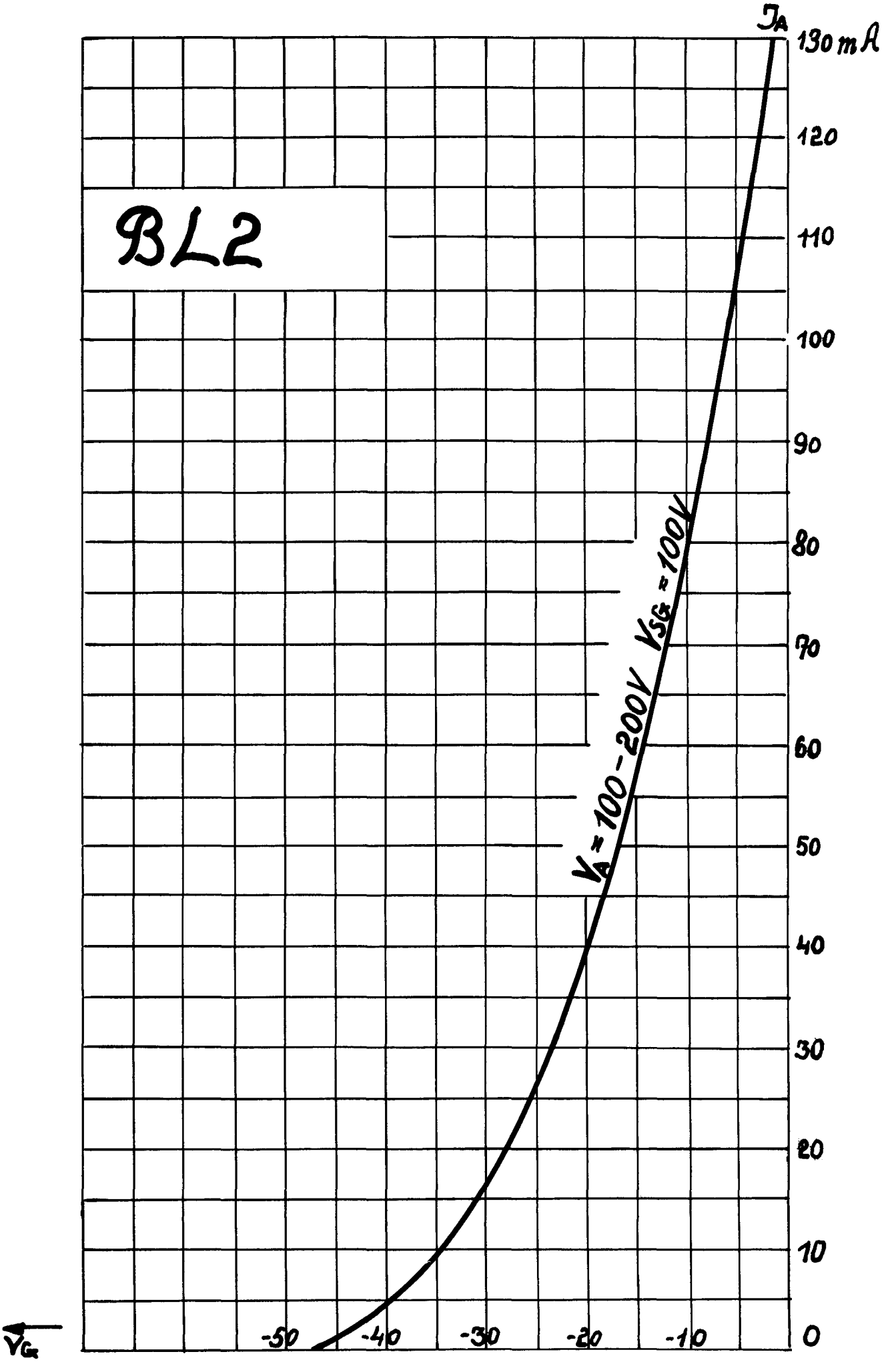
Wenn Anodenspannung 100 V = 1 W Sprechleistung ,

" " 200 V = 3 W "

Höchstzulässige Spannung zwischen Kathode und Faden 175 V.

C B 1 Duodiode,

dient zur verzerrungsfreien Gleichrichtung und gleichzeitig zur Erzeugung der Regelspannung bei Empfängern mit Fadingkompensation. Maxim. zulässiger Spitzenwert zwischen Kathode und Faden 125 V.


BL2
I_A
130 mA
120
110
100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0
-50
-40
-30
-20
-10
V_G
$V_A = 100-200V$ $V_{SG} = 100V$